

vom 6. November 2008

## Verkehrsminister Karl-Heinz Daehre im Roßlauer Hafen

### **Unterstützung für Stabilisierung der Kaimauer zugesagt**

Während seines gestrigen Besuchs in Dessau-Roßlau informierte sich Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Karl-Heinz Daehre auch über die Situation des Roßlauer Hafens.

Nach einem Rundgang mit Dessau-Roßlaus Oberbürgermeister Klemens Koschig und dem Stadtratsvorsitzende Stefan Exner informierten die Hafentreiber in einer Präsentation über die Entwicklungsperspektiven des Roßlauer Hafens. Im anschließenden Gespräch wurde insbesondere auf die Problematik eingegangen, dass mit dem Verladekran „Fritz“ derzeit nur eingeschränkt gearbeitet werden kann. Hochwasserschäden aus dem Jahr 2002 haben die Stabilität der Kaimauer vermindert. Um den Aktionsradius des 70-Tonnen-Krans zu erhöhen, müsste die Kaimauer mit Betonpfeilern stabilisiert werden.

Minister Daehre sagte gestern zu, gemeinsam mit Oberbürgermeister Klemens Koschig und den Hafentreibern nach einer Lösung zu suchen, um diesen Wettbewerbsnachteil des Roßlauer Hafens zu beheben.